

# SICHERHEITSDATENBLATT

Mito-rOCR starter kit

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1 Produktidentifikator

<b>Produktname</b>	:	Mito-rOCR starter kit	
<b>CAS-Nummer</b>	:	Agilent GOx	9001-37-0
		rOCR Reagent	Nicht verfügbar.
		Agilent Rot/AA	Nicht anwendbar.
<b>Teile-Nr. (Chemikalien-Kit)</b>	:	MO-300-4, MO-400-4	
<b>Teile-Nr.</b>	:	Agilent GOx	103714-100
		rOCR Reagent	103704-100
		Agilent Rot/AA	103712-100

### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

<b>Identifizierte Verwendungen</b>	:	Nur für Forschungszwecke.	
		Agilent GOx	4 x 1.1 mg
		rOCR Reagent	4 x 210 ug
		Agilent Rot/AA	4 x 1.145 mg
<b>Verwendungen von denen abgeraten wird</b>	:	Nicht für diagnostische Verfahren geeignet (RUO).	

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Agilent Technologies Deutschland GmbH	
Hewlett-Packard-Str. 8	
76337 Waldbronn	
Deutschland	
0800 603 1000	
<b>E-Mail-Adresse der verantwortlichen Person für dieses SDB</b>	: pdl-msds_author@agilent.com

### 1.4 Notrufnummer

<b>Notrufnummer (mit Öffnungszeiten)</b>	:	CHEMTREC®: 0800-181-7059
<b>Anmerkung *</b>	:	Mito-rOCR Assay Kit MO-300-4 Mito-rOCR Assay Starter Kit MO-400-4

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

<b>Produktdefinition</b>	:	Agilent GOx	Stoff mit einem Bestandteil
		rOCR Reagent	UVCB
		Agilent Rot/AA	Gemisch

#### Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP/GHS]

<b>Agilent GOx</b>		
H334	SENSIBILISIERUNG DER ATEMWEGE	Kategorie 1
<b>Agilent Rot/AA</b>		
H400	KURZFRISTIG (AKUT) GEWÄSSERGEFÄHRDEND	Kategorie 1
H410	LANGFRISTIG (CHRONISCH) GEWÄSSERGEFÄHRDEND	Kategorie 1

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

Agilent GOx	Das Produkt ist als gefährlich eingestuft gemäß der Verordnung (EG) 1272/2008 und deren Änderungen.
rOCR Reagent	Das Produkt ist nicht als gefährlich eingestuft gemäß der Verordnung (EG) 1272/2008 und deren Änderungen.
Agilent Rot/AA	Das Produkt ist als gefährlich eingestuft gemäß der Verordnung (EG) 1272/2008 und deren Änderungen.

**Inhaltsstoffe mit nicht bekannter Toxizität** : Agilent Rot/AA      Prozentsatz des Gemisches, der aus Bestandteilen mit unbekannter inhalativer akuter Toxizität besteht: 1 - 10%

Siehe Abschnitt 16 für den vollständigen Wortlaut der oben angegebenen H-Sätze.

Siehe Abschnitt 11 für detailliertere Informationen zu gesundheitlichen Auswirkungen und Symptomen.

### 2.2 Kennzeichnungselemente

**Gefahrenpiktogramme** : Agilent GOx



Agilent Rot/AA



**Signalwort** : Agilent GOx  
rOCR Reagent  
Agilent Rot/AA

Gefahr  
Kein Signalwort.  
Achtung

**Gefahrenhinweise** : Agilent GOx  
rOCR Reagent  
Agilent Rot/AA

H334 - Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.  
Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.  
H410 - Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

### Sicherheitshinweise

**Prävention** : Agilent GOx  
rOCR Reagent  
Agilent Rot/AA

P284 - Atemschutz tragen.  
P261 - Einatmen von Staub vermeiden.  
Nicht anwendbar.  
P273 - Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

**Reaktion** : Agilent GOx  
rOCR Reagent  
Agilent Rot/AA

P304 + P340 - BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.  
P342 + P311 - Bei Symptomen der Atemwege: GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.  
Nicht anwendbar.  
P391 - Verschüttete Mengen aufnehmen.

**Lagerung** : Agilent GOx  
rOCR Reagent  
Agilent Rot/AA

Nicht anwendbar.  
Nicht anwendbar.  
Nicht anwendbar.

**Entsorgung** : Agilent GOx  
rOCR Reagent  
Agilent Rot/AA

P501 - Inhalt und Behälter in Übereinstimmung mit allen lokalen, regionalen, nationalen und internationalen Gesetzen entsorgen.  
Nicht anwendbar.  
P501 - Inhalt und Behälter in Übereinstimmung mit allen lokalen, regionalen, nationalen und internationalen Gesetzen entsorgen.

**Ergänzende Kennzeichnungselemente** : Agilent GOx  
rOCR Reagent  
Agilent Rot/AA

Nicht anwendbar.  
Nicht anwendbar.  
Nicht anwendbar.

Mito-rOCR starter kit

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

**Anhang XVII - Beschränkung der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Mischungen und Erzeugnisse**

: <b>Agilent GOx</b>	Nicht anwendbar.
: <b>rOCR Reagent</b>	Nicht anwendbar.
: <b>Agilent Rot/AA</b>	Nicht anwendbar.

### Spezielle Verpackungsanforderungen

**Tastbarer Warnhinweis** : **Agilent GOx** Nicht anwendbar.  
**rOCR Reagent** Nicht anwendbar.  
**Agilent Rot/AA** Nicht anwendbar.

### 2.3 Sonstige Gefahren

**Das Produkt entspricht den Kriterien für PBT- oder vPvB-Stoffen gemäß Anhang XIII der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006**

	PBT	P	B	T	vPvB	vP	vB
<b>Agilent GOx</b>	Nein	N/A	N/A	Nein	N/A	N/A	N/A
<b>rOCR Reagent</b>	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A

**Agilent Rot/AA** Diese Mischung enthält keine Substanzen, die als PBT- oder vPvB-Stoffe eingestuft werden.

**Andere Gefahren, die zu keiner Einstufung führen** : **Agilent GOx** Keine bekannt.  
**rOCR Reagent** Kann in Luft brennbare Staubkonzentrationen bilden.  
**Agilent Rot/AA** Keine bekannt.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

**3.1 Stoffe** : **Agilent GOx** Stoff mit einem Bestandteil  
**rOCR Reagent** UVCB  
**Agilent Rot/AA** Gemisch

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Identifikatoren	%	Einstufung	Spezifische Konzentrationsgrenzwerte, M-Faktoren und ATEs	Typ
<b>Agilent GOx</b> Oxidase, Glucose	EG: 232-601-0 CAS: 9001-37-0	100	Resp. Sens. 1, H334	-	[1]
<b>rOCR Reagent</b> konjugierter Farbstoff (Urheberrechtlich geschützt)	-	100	Nicht eingestuft.	-	[1]
<b>Agilent Rot/AA</b> Antimycin A	CAS: 1397-94-0	≤0.3	Acute Tox. 2, H300 Aquatic Acute 1, H400 Aquatic Chronic 1, H410	ATE [Oral] = 28 mg/kg M [Akut] = 10000 M [Chronisch] = 10000	[1]
(2R,6aS,12aS)-1,2,6,6a,12,12a-Hexahydro-2-isopropenyl-8,9-dimethoxychromeno	EG: 201-501-9 CAS: 83-79-4 Verzeichnis: 650-005-00-2	≤0.3	Acute Tox. 3, H301 Skin Irrit. 2, H315 Eye Irrit. 2, H319 STOT SE 3, H335	ATE [Oral] = 100 mg/kg M [Akut] = 100 M [Chronisch] = 100	[1] [2]

Mito-rOCR starter kit

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

[3,4-b]furo[2,3-h]chromen-6-on			Aquatic Acute 1, H400 Aquatic Chronic 1, H410 <b>Siehe Abschnitt 16 für den vollständigen Wortlaut der oben angegebenen H-Sätze.</b>		
--------------------------------	--	--	--	--	--

\* Ungefährliche Inhaltsstoffe: konjugierter Farbstoff (Urheberrechtlich geschützt)

Enthält keine weiteren Inhaltsstoffe, die nach gegenwärtigem Kenntnisstand des Lieferanten eingestuft sind und zur Einstufung des Stoffes beitragen und die dadurch in diesem Abschnitt genannt werden müssten.

Typ

Agilent GOx	[1] Bestandteil
rOCR Reagent	[1] Bestandteil
Agilent Rot/AA	[1] Stoff eingestuft als gesundheitsgefährdend oder umweltgefährlich
	[2] Stoff mit einem Arbeitsplatzgrenzwert

Die Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz sind, wenn verfügbar, in Abschnitt 8 wiedergegeben.

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Augenkontakt**

: Agilent GOx	Augen sofort mit reichlich Wasser spülen und gelegentlich die oberen und unteren Augenlider anheben. Auf Kontaktlinsen prüfen und falls vorhanden entfernen. Mindestens 10 Minuten lang ständig spülen. Bei Reizung einen Arzt hinzuziehen.
rOCR Reagent	Augen sofort mit reichlich Wasser spülen und gelegentlich die oberen und unteren Augenlider anheben. Auf Kontaktlinsen prüfen und falls vorhanden entfernen. Bei Reizung einen Arzt hinzuziehen.
Agilent Rot/AA	Augen sofort mit reichlich Wasser spülen und gelegentlich die oberen und unteren Augenlider anheben. Auf Kontaktlinsen prüfen und falls vorhanden entfernen. Bei Reizung einen Arzt hinzuziehen.

**Inhalativ**

: Agilent GOx	Die betroffene Person an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. Bei Verdacht, dass immer noch Dämpfe vorhanden sind, muss der Retter eine geeignete Atemschutzmaske oder ein umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Bei nicht vorhandener oder unregelmäßiger Atmung oder beim Auftreten eines Atemstillstands ist durch ausgebildetes Personal eine künstliche Beatmung oder Sauerstoffgabe einzuleiten. Für die Erste Hilfe leistende Person kann es gefährlich sein, eine Mund-zu-Mund-Beatmung durchzuführen. Einen Arzt verständigen. Falls nötig ein Giftinformationszentrum oder einen Arzt anrufen. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen. Atemwege offen halten. Eng anliegende Kleidungsstücke (z. B. Kragen, Krawatte, Gürtel oder Bund) lockern. Im Fall von Beschwerden oder Symptomen weitere Einwirkung vermeiden.
rOCR Reagent	Die betroffene Person an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. Beim Auftreten von Symptomen einen Arzt aufsuchen. Bei Einatmen der Verbrennungsprodukte können Symptome verzögert eintreten. Die betroffene Person muss möglicherweise 48 Stunden unter ärztlicher Beobachtung bleiben.
Agilent Rot/AA	Die betroffene Person an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

<b>Hautkontakt</b>	:	Agilent GOx	Kontaminierte Haut mit reichlich Wasser abspülen. Verschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen. Beim Auftreten von Symptomen einen Arzt aufsuchen. Kleidung vor erneutem Tragen waschen. Schuhe vor der Wiederverwendung gründlich reinigen.
		rOCR Reagent	Kontaminierte Haut mit reichlich Wasser abspülen. Verschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen. Beim Auftreten von Symptomen einen Arzt aufsuchen.
		Agilent Rot/AA	Kontaminierte Haut mit reichlich Wasser abspülen. Verschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen. Beim Auftreten von Symptomen einen Arzt aufsuchen.
<b>Verschlucken</b>	:	Agilent GOx	Den Mund mit Wasser ausspülen. Gebissprothese falls vorhanden entfernen. Wurde der Stoff verschluckt und ist die betroffene Person bei Bewusstsein, kleine Mengen Wasser zu trinken geben. Bei Übelkeit nicht weiter trinken lassen, da Erbrechen gefährlich sein kann. Kein Erbrechen herbeiführen außer bei ausdrücklicher Anweisung durch medizinisches Personal. Sollte Erbrechen eintreten, den Kopf tief halten, damit das Erbrochene nicht in die Lungen eindringt. Ärztliche Hilfe hinzuziehen, wenn die gesundheitlichen Beeinträchtigungen anhalten oder schwerwiegend sind. Niemals einer bewusstlosen Person etwas durch den Mund verabreichen. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen. Atemwege offen halten. Eng anliegende Kleidungsstücke (z. B. Kragen, Krawatte, Gürtel oder Bund) lockern.
		rOCR Reagent	Den Mund mit Wasser ausspülen. Wurde der Stoff verschluckt und ist die betroffene Person bei Bewusstsein, kleine Mengen Wasser zu trinken geben. Kein Erbrechen herbeiführen außer bei ausdrücklicher Anweisung durch medizinisches Personal. Beim Auftreten von Symptomen einen Arzt aufsuchen.
		Agilent Rot/AA	Den Mund mit Wasser ausspülen. Wurde der Stoff verschluckt und ist die betroffene Person bei Bewusstsein, kleine Mengen Wasser zu trinken geben. Kein Erbrechen herbeiführen außer bei ausdrücklicher Anweisung durch medizinisches Personal.
<b>Schutz der Ersthelfer</b>	:	Agilent GOx	Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden. Bei Verdacht, dass immer noch Dämpfe vorhanden sind, muss der Retter eine geeignete Atemschutzmaske oder ein umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Für die Erste Hilfe leistende Person kann es gefährlich sein, eine Mund-zu-Mund-Beatmung durchzuführen.
		rOCR Reagent	Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden.
		Agilent Rot/AA	Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden.

### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

#### Mögliche akute Auswirkungen auf die Gesundheit

<b>Augenkontakt</b>	:	Agilent GOx	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt. Exposition gegenüber Konzentrationen in der Luft, die über den gesetzlichen oder empfohlenen Grenzwerte liegen, können Augenreizungen verursachen.
		rOCR Reagent	
		Agilent Rot/AA	

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

<b>Inhalativ</b>	: Agilent GOx rOCR Reagent Agilent Rot/AA	Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen. Exposition gegenüber Konzentrationen in der Luft, die über den gesetzlichen oder empfohlenen Grenzwerte liegen, können Reizungen der Nase, des Rachens und der Lungen verursachen. Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
<b>Hautkontakt</b>	: Agilent GOx rOCR Reagent Agilent Rot/AA	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt. Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt. Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
<b>Verschlucken</b>	: Agilent GOx rOCR Reagent Agilent Rot/AA	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt. Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt. Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.

### Zeichen/Symptome von Überexposition

<b>Augenkontakt</b>	: Agilent GOx rOCR Reagent Agilent Rot/AA	Keine spezifischen Daten. Zu den Symptomen können gehören: Reizung Rötung Keine spezifischen Daten.
<b>Inhalativ</b>	: Agilent GOx rOCR Reagent Agilent Rot/AA	Keine spezifischen Daten. Zu den Symptomen können gehören: Kurzatmigkeit - Atembeschwerden Asthma Zu den Symptomen können gehören: Reizungen der Atemwege Husten Keine spezifischen Daten.
<b>Hautkontakt</b>	: Agilent GOx rOCR Reagent Agilent Rot/AA	Keine spezifischen Daten. Keine spezifischen Daten. Keine spezifischen Daten.
<b>Verschlucken</b>	: Agilent GOx rOCR Reagent Agilent Rot/AA	Keine spezifischen Daten. Keine spezifischen Daten. Keine spezifischen Daten.

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

<b>Hinweise für den Arzt</b>	: Agilent GOx rOCR Reagent Agilent Rot/AA	Symptomatisch behandeln. Bei Verschlucken oder Inhalieren größerer Mengen sofort den Spezialisten der Giftinformationszentrale kontaktieren. Bei Einatmen der Verbrennungsprodukte können Symptome verzögert eintreten. Die betroffene Person muss möglicherweise 48 Stunden unter ärztlicher Beobachtung bleiben. Symptomatisch behandeln. Bei Verschlucken oder Inhalieren größerer Mengen sofort den Spezialisten der Giftinformationszentrale kontaktieren.
<b>Besondere Behandlungen</b>	: Agilent GOx rOCR Reagent Agilent Rot/AA	Keine besondere Behandlung. Keine besondere Behandlung. Keine besondere Behandlung.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel

<b>Geeignete Löschmittel</b>	: Agilent GOx rOCR Reagent Agilent Rot/AA	Ein Löschmittel verwenden, welches auch für angrenzende Feuer geeignet ist. Trockenes Löschpulver verwenden. Ein Löschmittel verwenden, welches auch für angrenzende Feuer geeignet ist.
<b>Ungünstige Löschmittel</b>	: Agilent GOx rOCR Reagent Agilent Rot/AA	Keine bekannt. Hochdruckmedien vermeiden, die zur Bildung eines potenziell explosiven Staub-Luft-Gemischs führen können. Keine bekannt.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

<b>Gefahren, die von dem Stoff oder der Mischung ausgehen</b>	: Agilent GOx	Keine besondere Feuer- oder Explosionsgefahr.
	rOCR Reagent	Kann bei Dispersion ein explosionsgefährliches Staub-Luft-Gemisch bilden.
	Agilent Rot/AA	Dieses Material ist für Wasserorganismen sehr giftig und hat langfristige Auswirkungen. Mit diesem Stoff kontaminiertes Löschwasser muss eingedämmt werden und darf nicht in Gewässer, Kanalisation oder Abfluss gelangen.
<b>Gefährliche Verbrennungsprodukte</b>	: Agilent GOx	Zu den Zerfallsprodukten können die folgenden Materialien gehören: Kohlendioxid Kohlenmonoxid
	rOCR Reagent	Zu den Zerfallsprodukten können die folgenden Materialien gehören: Kohlendioxid Kohlenmonoxid Stickoxide Schwefeloxide Phosphoroxide Metalloxide/Oxide
	Agilent Rot/AA	Zu den Zerfallsprodukten können die folgenden Materialien gehören: halogenierte Verbindungen Metalloxide/Oxide

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

<b>Besondere Vorsichtsmaßnahmen für Feuerwehrpersonal</b>	: Agilent GOx	Im Brandfall den Ort des Geschehens umgehend abriegeln und alle Personen aus dem Gefahrenbereich evakuieren. Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden.
	rOCR Reagent	Im Brandfall den Ort des Geschehens umgehend abriegeln und alle Personen aus dem Gefahrenbereich evakuieren. Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden. Behälter aus dem Brandbereich entfernen, falls dies gefahrlos möglich ist. Dem Feuer ausgesetzte Behälter mit Sprühwasser kühlen.
	Agilent Rot/AA	Im Brandfall den Ort des Geschehens umgehend abriegeln und alle Personen aus dem Gefahrenbereich evakuieren. Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden.
<b>Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung</b>	: Agilent GOx	Feuerwehrleute sollten angemessene Schutzkleidung und umluftunabhängige Atemgeräte mit vollem Gesichtsschutz tragen, die im Überdruckmodus betrieben werden. Kleidung für Feuerwehrleute (einschließlich Helm, Schutzstiefel und Schutzhandschuhe), die die Europäische Norm EN 469 einhält, gibt einen Grundsatz bei Unfällen mit Chemikalien.
	rOCR Reagent	Feuerwehrleute sollten angemessene Schutzkleidung und umluftunabhängige Atemgeräte mit vollem Gesichtsschutz tragen, die im Überdruckmodus betrieben werden. Kleidung für Feuerwehrleute (einschließlich Helm, Schutzstiefel und Schutzhandschuhe), die die Europäische Norm EN 469 einhält, gibt einen Grundsatz bei Unfällen mit Chemikalien.
	Agilent Rot/AA	Feuerwehrleute sollten angemessene Schutzkleidung und umluftunabhängige Atemgeräte mit vollem Gesichtsschutz

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

tragen, die im Überdruckmodus betrieben werden. Kleidung für Feuerwehrleute (einschließlich Helm, Schutzstiefel und Schutzhandschuhe), die die Europäische Norm EN 469 einhält, gibt einen Grundschutz bei Unfällen mit Chemikalien.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

**Nicht für Notfälle geschultes Personal**

: Agilent GOx

Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden. Umgebung evakuieren. Nicht benötigtem und ungeschütztem Personal den Zugang verwehren. Verschüttete Substanz nicht berühren oder betreten. Für ausreichende Lüftung sorgen. Bei unzureichender Lüftung Atemschutzgerät tragen. Geeignete persönliche Schutzausrüstung anlegen.

rOCR Reagent

Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden. Umgebung evakuieren. Nicht benötigtem und ungeschütztem Personal den Zugang verwehren. Verschüttete Substanz nicht berühren oder betreten. Alle Zündquellen ausschalten. Keine Funken, kein Rauchen und keine Flammen im Gefahrenbereich. Einatmen von Staub vermeiden. Geeignete persönliche Schutzausrüstung anlegen.

Agilent Rot/AA

Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden. Umgebung evakuieren. Nicht benötigtem und ungeschütztem Personal den Zugang verwehren. Verschüttete Substanz nicht berühren oder betreten. Geeignete persönliche Schutzausrüstung anlegen.

**Einsatzkräfte**

: Agilent GOx

Falls für den Umgang mit der Verschüttung Spezialkleidung benötigt wird, ist Abschnitt 8 zu geeigneten und ungeeigneten Materialien zu beachten. Siehe auch Informationen in "Nicht für Notfälle geschultes Personal".

rOCR Reagent

Falls für den Umgang mit der Verschüttung Spezialkleidung benötigt wird, ist Abschnitt 8 zu geeigneten und ungeeigneten Materialien zu beachten. Siehe auch Informationen in "Nicht für Notfälle geschultes Personal".

Agilent Rot/AA

Falls für den Umgang mit der Verschüttung Spezialkleidung benötigt wird, ist Abschnitt 8 zu geeigneten und ungeeigneten Materialien zu beachten. Siehe auch Informationen in "Nicht für Notfälle geschultes Personal".

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

: Agilent GOx

Vermeiden Sie die Verbreitung und das Abfließen von freigesetztem Material sowie den Kontakt mit dem Erdreich, Gewässern, Abflüssen und Abwasserleitungen. Die zuständigen Stellen benachrichtigen, wenn durch das Produkt Umweltbelastung verursacht wurde (Abwassersysteme, Oberflächengewässer, Boden oder Luft).

rOCR Reagent

Vermeiden Sie die Verbreitung und das Abfließen von freigesetztem Material sowie den Kontakt mit dem Erdreich, Gewässern, Abflüssen und Abwasserleitungen. Die zuständigen Stellen benachrichtigen, wenn durch das Produkt Umweltbelastung verursacht wurde (Abwassersysteme, Oberflächengewässer, Boden oder Luft).

Agilent Rot/AA

Vermeiden Sie die Verbreitung und das Abfließen von freigesetztem Material sowie den Kontakt mit dem Erdreich, Gewässern, Abflüssen und Abwasserleitungen. Die zuständigen Stellen benachrichtigen, wenn durch das Produkt Umweltbelastung verursacht wurde (Abwassersysteme, Oberflächengewässer, Boden oder Luft).

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Stoff ist wasserverschmutzend. Kann bei Freisetzung in großen Mengen umweltschädlich sein. Verschüttete Mengen aufnehmen.

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

<b>Reinigungsmethoden</b>	: Agilent GOx	Behälter aus dem Austrittsbereich entfernen. Staubentwicklung vermeiden. Durch die Verwendung eines Staubsaugers mit einem HEPA-Filter wird die Staubausbreitung reduziert. Verschüttetes Material in einen dazu bestimmten gekennzeichneten Abfallbehälter füllen. Über ein anerkanntes Abfallbeseitigungsunternehmen entsorgen.
	rOCR Reagent	Behälter aus dem Austrittsbereich entfernen. Funkensichere Werkzeuge und explosions sichere Geräte verwenden. Material aufsaugen oder zusammenkehren und in entsprechend beschrifteten Abfallbehälter geben. Über ein anerkanntes Abfallbeseitigungsunternehmen entsorgen.
	Agilent Rot/AA	Behälter aus dem Austrittsbereich entfernen. Material aufsaugen oder zusammenkehren und in entsprechend beschrifteten Abfallbehälter geben. Über ein anerkanntes Abfallbeseitigungsunternehmen entsorgen.

**6.4 Verweis auf andere Abschnitte** : Siehe Abschnitt 1 für Kontaktinformationen im Notfall.  
 Siehe Abschnitt 8 für Informationen bezüglich geeigneter persönlicher Schutzausrüstung.  
 Siehe Abschnitt 13 für weitere Angaben zur Abfallbehandlung.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

<b>Schutzmaßnahmen</b>	: Agilent GOx	Geeignete Schutzausrüstung anlegen (siehe Abschnitt 8). Personen mit Asthma, Allergien oder chronischen oder wiederkehrenden Atemwegserkrankungen sollten nicht in Prozessen eingesetzt werden, in denen dieses Produkt verwendet wird. Nicht in die Augen oder auf die Haut oder auf die Kleidung geraten lassen. Nicht verschlucken. Nur bei ausreichender Belüftung verwenden. Bei unzureichender Lüftung Atemschutzgerät tragen. Im Originalbehälter oder einem zugelassenen Ersatzbehälter aufbewahren, der aus einem kompatiblen Material gefertigt wurde. Bei Nichtgebrauch fest geschlossen halten. Leere Behälter enthalten Produktrückstände und können gefährlich sein. Behälter nicht wiederverwenden.
	rOCR Reagent	Geeignete Schutzausrüstung anlegen (siehe Abschnitt 8). Einatmen von Staub vermeiden. Beim Umgang Staubbildung und alle möglichen Zündquellen vermeiden (Funken oder Flammen). Staubansammlung verhindern. Nur bei ausreichender Belüftung verwenden. Bei unzureichender Lüftung Atemschutzgerät tragen. Elektrische Einrichtungen und Beleuchtung müssen nach den entsprechenden Standards geschützt werden, um zu verhindern, dass Staub mit heißen Oberflächen, Funken oder anderen Zündquellen in Kontakt kommt. Vorsichtsmaßnahmen zur Vermeidung elektrostatischer Entladungen treffen. Um Feuer und Explosion zu vermeiden, statische Elektrizität vor dem Umfüllen des Materials durch Erden und Verbinden der Behälter und Geräte ableiten.
	Agilent Rot/AA	Geeignete Schutzausrüstung anlegen (siehe Abschnitt 8). Nicht verschlucken. Kontakt mit Augen, Haut und Kleidung vermeiden. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Im Originalbehälter oder einem zugelassenen Ersatzbehälter

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene

: Agilent GOx

aufbewahren, der aus einem kompatiblen Material gefertigt wurde. Bei Nichtgebrauch fest geschlossen halten. Leere Behälter enthalten Produktrückstände und können gefährlich sein. Behälter nicht wiederverwenden.

Das Essen, Trinken und Rauchen ist in Bereichen, in denen diese Substanz verwendet, gelagert oder verarbeitet wird, zu verbieten. Die mit der Substanz umgehenden Personen müssen sich vor dem Essen, Trinken oder Rauchen die Hände und das Gesicht waschen. Kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstung vor dem Betreten des Essbereichs entfernen. Siehe Abschnitt 8 für weitere Angaben zu Hygienemaßnahmen.

rOCR Reagent

Das Essen, Trinken und Rauchen ist in Bereichen, in denen diese Substanz verwendet, gelagert oder verarbeitet wird, zu verbieten. Die mit der Substanz umgehenden Personen müssen sich vor dem Essen, Trinken oder Rauchen die Hände und das Gesicht waschen. Kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstung vor dem Betreten des Essbereichs entfernen. Siehe Abschnitt 8 für weitere Angaben zu Hygienemaßnahmen.

Agilent Rot/AA

Das Essen, Trinken und Rauchen ist in Bereichen, in denen diese Substanz verwendet, gelagert oder verarbeitet wird, zu verbieten. Die mit der Substanz umgehenden Personen müssen sich vor dem Essen, Trinken oder Rauchen die Hände und das Gesicht waschen. Kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstung vor dem Betreten des Essbereichs entfernen. Siehe Abschnitt 8 für weitere Angaben zu Hygienemaßnahmen.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

#### Lagerung

: Agilent GOx

Zwischen den folgenden Temperaturen lagern: 2 bis 8°C (35.6 bis 46.4°F). Aufbewahren gemäß den örtlichen Bestimmungen. Nur im Originalbehälter aufbewahren. Vor direktem Sonnenlicht schützen. Nur in trockenen, kühlen und gut belüfteten Bereichen aufbewahren. Nicht zusammen mit unverträglichen Stoffen (siehe Abschnitt 10) und nicht mit Nahrungsmitteln und Getränken lagern. Behälter bis zur Verwendung dicht verschlossen und versiegelt halten. Behälter, welche geöffnet wurden, sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um das Auslaufen zu verhindern. Nicht in unbeschrifteten Behältern aufbewahren. Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden. Siehe vor Umgang oder Gebrauch Abschnitt 10 zu unverträglichen Materialien.

rOCR Reagent

Zwischen den folgenden Temperaturen lagern: 2 bis 8°C (35.6 bis 46.4°F). Aufbewahren gemäß den örtlichen Bestimmungen. Haltbarkeit: 24 Monate. In einem separatem, entsprechend zugelassenem Bereich lagern. Nur im Originalbehälter aufbewahren. Vor direktem Sonnenlicht schützen. Nur in trockenen, kühlen und gut belüfteten Bereichen aufbewahren. Nicht zusammen mit unverträglichen Stoffen (siehe Abschnitt 10) und nicht mit Nahrungsmitteln und Getränken lagern. Sämtliche Zündquellen entfernen. Von Oxidationsmitteln getrennt halten. Behälter bis zur Verwendung dicht verschlossen und versiegelt halten. Behälter, welche geöffnet wurden, sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um das Auslaufen zu verhindern. Nicht in unbeschrifteten Behältern aufbewahren. Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden. Siehe vor Umgang oder Gebrauch Abschnitt 10 zu unverträglichen Materialien.

Agilent Rot/AA

Lagerungstemperatur: Raumtemperatur. Aufbewahren

Mito-rOCR starter kit

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

gemäß den örtlichen Bestimmungen. Nur im Originalbehälter aufbewahren. Vor direktem Sonnenlicht schützen. Nur in trockenen, kühlen und gut belüfteten Bereichen aufbewahren. Nicht zusammen mit unverträglichen Stoffen (siehe Abschnitt 10) und nicht mit Nahrungsmitteln und Getränken lagern. Behälter bis zur Verwendung dicht verschlossen und versiegelt halten. Behälter, welche geöffnet wurden, sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um das Auslaufen zu verhindern. Nicht in unbeschrifteten Behältern aufbewahren. Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden. Siehe vor Umgang oder Gebrauch Abschnitt 10 zu unverträglichen Materialien.

### Seveso-Richtlinie - Meldeschwellen

#### Gefahrenkriterien

Kategorie	Benachrichtigung und MAPP-Grenzwert	Grenzwert Sicherheitsbericht
Agilent Rot/AA E1	100 tonne	200 tonne

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

#### Empfehlungen

: Agilent GOx Industrielle Verwendungen, Gewerbliche Anwendungen.  
 rOCR Reagent Industrielle Verwendungen, Gewerbliche Anwendungen.  
 Agilent Rot/AA Industrielle Verwendungen, Gewerbliche Anwendungen.

#### Spezifische Lösungen für den Industriesektor

: Agilent GOx Nicht verfügbar.  
 rOCR Reagent Nicht verfügbar.  
 Agilent Rot/AA Nicht verfügbar.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1 Zu überwachende Parameter

#### Arbeitsplatz-Grenzwerte

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Expositionsgrenzwerte
Agilent Rot/AA (2R,6aS,12aS)-1,2,6,6a,12,12a-Hexahydro-2-isopropenyl-8,9-dimethoxychromeno[3,4-b]furo[2,3-h]chromen-6-on	<b>DFG MAK-Werte Liste (Deutschland, 7/2023). Wird über die Haut absorbiert.</b>

#### Biologische Expositionsindizes

Keine Expositionsindizes bekannt.

#### Empfohlene Überwachungsverfahren

: Es sollte ein Hinweis auf Überprüfungsnormen erfolgen, wie beispielsweise der Folgende: Europäische Norm DIN EN 689 (Arbeitsplatzatmosphären - Anleitung zur Ermittlung der inhalativen Exposition gegenüber chemischen Stoffen zum Vergleich mit Grenzwerten und Messstrategie) Europäische Norm DIN EN 14042 (Arbeitsplatzatmosphären - Leitfaden für die Anwendung und den Einsatz von Verfahren und Geräten zur Ermittlung chemischer und biologischer Arbeitsstoffe) Europäische Norm DIN EN 482 (Arbeitsplatzatmosphären - Allgemeine Anforderungen an die Leistungsfähigkeit von Verfahren zur Messung chemischer Arbeitsstoffe) Hinweis auf nationale Anleitungsdokumente für Methoden zur Bestimmung gefährlicher Stoffe wird ebenfalls gefordert.

#### DNELs/DMELs

Es liegen keine DNELs/DMELs-Werte vor.

#### PNECs

Es liegen keine PNECs-Werte vor.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen** : Nur bei ausreichender Belüftung verwenden. Wenn bei der Arbeit Staub, Rauch, Gas, Dämpfe oder Nebel entstehen, verwenden Sie Prozesskammern, örtliche Abluftanlagen oder andere technische Einrichtungen, um die Exposition der Arbeiter unterhalb der empfohlenen oder gesetzlich vorgeschriebenen Grenzen zu halten.

#### Individuelle Schutzmaßnahmen

**Hygienische Maßnahmen** : Waschen Sie nach dem Umgang mit chemischen Produkten und am Ende des Arbeitstages ebenso wie vor dem Essen, Rauchen und einem Toilettenbesuch gründlich Hände, Unterarme und Gesicht. Geeignete Methoden zur Beseitigung kontaminierter Kleidung wählen. Kontaminierte Kleidung vor der erneuten Verwendung waschen. Stellen Sie sicher, dass in der Nähe des Arbeitsbereichs Augenspülstationen und Sicherheitsduschen vorhanden sind.

**Augen-/Gesichtsschutz** : Wenn die Risikobeurteilung dies erfordert, sollten Schutzbrillen getragen werden, die einer anerkannten Norm entsprechen, um die Exposition gegenüber Flüssigkeitsspritzern, Nebeln, Gasen oder Stäuben zu vermeiden. Wenn ein Kontakt möglich ist, dann muss folgende Schutzausrüstung getragen werden, es sei denn, die Beurteilung erfordert einen höheren Schutzgrad: Schutzbrille mit Seitenblenden.

#### Hautschutz

**Handschutz** : Beim Umgang mit chemischen Produkten müssen immer chemikalienbeständige, undurchlässige und einer anerkannten Norm entsprechende Handschuhe getragen werden, wenn eine Risikobeurteilung dies erfordert. Unter Berücksichtigung der durch den Handschuhhersteller angegebenen Parameter ist während des Gebrauchs zu überprüfen, dass die Handschuhe ihre Schutzeigenschaften noch gewährleisten. Es muss darauf hingewiesen werden, dass die Durchbruchzeit für Handschuhmaterial für verschiedene Handschuhhersteller unterschiedlich sein kann. Bei Gemischen, die aus mehreren Stoffen bestehen, kann die Schutzzeit der Handschuhe nicht genau abgeschätzt werden.

**Körperschutz** : Vor dem Umgang mit diesem Produkt sollte die persönliche Schutzausrüstung auf der Basis der durchzuführenden Aufgabe und den damit verbundenen Risiken ausgewählt und von einem Spezialisten genehmigt werden.

**Anderer Hautschutz** : Geeignetes Schuhwerk und zusätzliche Hautschutzmaßnahmen auf Basis der durchzuführenden Aufgabe und der damit verbundenen Gefahren wählen, und vorgängig durch einen Fachmann genehmigen lassen.

**Atemschutz** : Wählen Sie – basierend auf der Gefahr und dem Risiko einer Exposition – die Atemschutzmaske aus, die die entsprechenden Standards erfüllt und über die entsprechenden Zertifikationen verfügt. Atemschutzmasken müssen gemäß dem Atemschutzprogramm benutzt werden, um einen richtigen Sitz, eine adäquate Schulung und andere wichtige Verwendungsaspekte sicherstellen zu können.

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition** : Emissionen von Belüftungs- und Prozessgeräten sollten überprüft werden, um sicherzugehen, dass sie den Anforderungen der Umweltschutzgesetze genügen. In einigen Fällen werden Abluftwäscher, Filter oder technische Änderungen an den Prozessanlagen erforderlich sein, um die Emissionen auf akzeptable Werte herabzusetzen.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

Die Bedingungen für die Messung aller Eigenschaften sind bei Standardtemperatur und -druck, sofern nicht anders angegeben.

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

#### Aussehen

<b>Physikalischer Zustand</b>	:	Agilent GOx	Feststoff.
		rOCR Reagent	Feststoff. [lyophilisierte / Pulver.]
		Agilent Rot/AA	Feststoff.
<b>Farbe</b>	:	Agilent GOx	Gelb.
		rOCR Reagent	Rot.
		Agilent Rot/AA	Weiß.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

<b>Geruch</b>	: Agilent GOx rOCR Reagent Agilent Rot/AA	Nicht verfügbar. Nicht verfügbar. Geruchlos.								
<b>Geruchsschwelle</b>	: Agilent GOx rOCR Reagent Agilent Rot/AA	Nicht verfügbar. Nicht verfügbar. Nicht verfügbar.								
<b>Schmelzpunkt/ Gefrierpunkt</b>	: Agilent GOx rOCR Reagent Agilent Rot/AA	Nicht verfügbar. Nicht verfügbar. Nicht verfügbar.								
<b>Siedebeginn und Siedebereich</b>	: Agilent GOx rOCR Reagent Agilent Rot/AA	Nicht verfügbar. Nicht verfügbar. Nicht verfügbar.								
<b>Entzündbarkeit</b>	: Agilent GOx rOCR Reagent Agilent Rot/AA	Nicht verfügbar. Nicht verfügbar. Nicht verfügbar.								
<b>Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen</b>	: Agilent GOx rOCR Reagent Agilent Rot/AA	Nicht anwendbar. Nicht anwendbar. Nicht anwendbar.								
<b>Flammpunkt</b>	: Agilent GOx rOCR Reagent Agilent Rot/AA	Nicht anwendbar. Nicht anwendbar. Nicht anwendbar.								
<b>Selbstentzündungstemperatur</b>	: Agilent GOx rOCR Reagent Agilent Rot/AA	Nicht anwendbar. Nicht anwendbar. Nicht anwendbar.								
<b>Zersetzungstemperatur</b>	: Agilent GOx rOCR Reagent Agilent Rot/AA	Nicht verfügbar. Nicht verfügbar. Nicht verfügbar.								
<b>pH-Wert</b>	: Agilent GOx rOCR Reagent Agilent Rot/AA	Nicht verfügbar. Nicht verfügbar. Nicht verfügbar.								
<b>Viskosität</b>	: Agilent GOx rOCR Reagent Agilent Rot/AA	Nicht anwendbar. Nicht anwendbar. Nicht anwendbar.								
<b>Löslichkeit(en)</b>	: <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 70%;"><b>Medien</b></th> <th><b>Resultat</b></th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td><b>Agilent GOx</b> Wasser</td> <td>Löslich</td> </tr> <tr> <td><b>rOCR Reagent</b> Wasser</td> <td>Löslich</td> </tr> <tr> <td><b>Agilent Rot/AA</b> Wasser</td> <td>Löslich</td> </tr> </tbody> </table>	<b>Medien</b>	<b>Resultat</b>	<b>Agilent GOx</b> Wasser	Löslich	<b>rOCR Reagent</b> Wasser	Löslich	<b>Agilent Rot/AA</b> Wasser	Löslich	
<b>Medien</b>	<b>Resultat</b>									
<b>Agilent GOx</b> Wasser	Löslich									
<b>rOCR Reagent</b> Wasser	Löslich									
<b>Agilent Rot/AA</b> Wasser	Löslich									
<b>Verteilungskoeffizient: n- Octanol/Wasser</b>	: Agilent GOx rOCR Reagent Agilent Rot/AA	Nicht verfügbar. Nicht verfügbar. Nicht anwendbar.								
<b>Dampfdruck</b>	: Nicht verfügbar.									
<b>Verdampfungsgeschwindigkeit</b>	: Agilent GOx rOCR Reagent Agilent Rot/AA	Nicht verfügbar. Nicht verfügbar. Nicht verfügbar.								
<b>Relative Dichte</b>	: Agilent GOx rOCR Reagent Agilent Rot/AA	Nicht verfügbar. Nicht verfügbar. Nicht verfügbar.								
<b>Dampfdichte</b>	: Agilent GOx rOCR Reagent Agilent Rot/AA	Nicht anwendbar. Nicht anwendbar. Nicht anwendbar.								
<b>Explosive Eigenschaften</b>	: Agilent GOx rOCR Reagent Agilent Rot/AA	Nicht verfügbar. Nicht verfügbar. Nicht verfügbar.								

Mito-rOCR starter kit

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

**Oxidierende Eigenschaften** : Agilent GOx Nicht verfügbar.  
 rOCR Reagent Nicht verfügbar.  
 Agilent Rot/AA Nicht verfügbar.

### Partikeleigenschaften

**Mediane Partikelgröße** : Agilent GOx Nicht verfügbar.  
 rOCR Reagent Nicht verfügbar.  
 Agilent Rot/AA Nicht verfügbar.

### 9.2 Sonstige Angaben

Keine weiteren Informationen.

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

**10.1 Reaktivität** : Agilent GOx Für dieses Produkt oder seine Inhaltsstoffe liegen keine speziellen Daten bezüglich der Reaktivität vor.  
 rOCR Reagent Für dieses Produkt oder seine Inhaltsstoffe liegen keine speziellen Daten bezüglich der Reaktivität vor.  
 Agilent Rot/AA Für dieses Produkt oder seine Inhaltsstoffe liegen keine speziellen Daten bezüglich der Reaktivität vor.

**10.2 Chemische Stabilität** : Agilent GOx Das Produkt ist stabil.  
 rOCR Reagent Haltbarkeit: 24 Monate.  
 Agilent Rot/AA Das Produkt ist stabil.

**10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** : Agilent GOx Unter normalen Lagerbedingungen und bei normalem Gebrauch treten keine gefährlichen Reaktionen auf.  
 rOCR Reagent Unter normalen Lagerbedingungen und bei normalem Gebrauch treten keine gefährlichen Reaktionen auf.  
 Agilent Rot/AA Unter normalen Lagerbedingungen und bei normalem Gebrauch treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

**10.4 Zu vermeidende Bedingungen** : Agilent GOx Keine spezifischen Daten.  
 rOCR Reagent Beim Umgang Staubbildung und alle möglichen Zündquellen vermeiden (Funken oder Flammen). Vorsichtsmaßnahmen zur Vermeidung elektrostatischer Entladungen treffen. Um Feuer und Explosion zu vermeiden, statische Elektrizität vor dem Umfüllen des Materials durch Erden und Verbinden der Behälter und Geräte ableiten. Staubansammlung verhindern.  
 Agilent Rot/AA Keine spezifischen Daten.

**10.5 Unverträgliche Materialien** : Agilent GOx Kann mit oxidierenden Substanzen reagieren oder mit ihnen unverträglich sein.  
 rOCR Reagent Reaktiv oder inkompatibel mit den folgenden Stoffen:  
 oxidierende Materialien  
 Agilent Rot/AA Kann mit oxidierenden Substanzen reagieren oder mit ihnen unverträglich sein.

**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte** : Agilent GOx Unter normalen Lagerungs- und Gebrauchsbedingungen sollten keine gefährlichen Zerfallsprodukte gebildet werden.  
 rOCR Reagent Unter normalen Lagerungs- und Gebrauchsbedingungen sollten keine gefährlichen Zerfallsprodukte gebildet werden.  
 Agilent Rot/AA Unter normalen Lagerungs- und Gebrauchsbedingungen sollten keine gefährlichen Zerfallsprodukte gebildet werden.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Akute Toxizität**

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Resultat	Spezies	Dosis	Exposition
<b>Agilent GOx</b> Oxidase, Glucose	LD50 Oral	Ratte - Männlich, Weiblich	>5000 mg/kg	-
<b>Agilent Rot/AA</b> Antimycin A (2R,6aS,12aS)-1,2,6,6a, 12,12a-Hexahydro- 2-isopropenyl- 8,9-dimethoxychromeno [3,4-b]furo[2,3-h]chromen- 6-on	LD50 Oral LD50 Oral	Ratte Ratte	28 mg/kg 25 mg/kg	- -

**Schätzungen akuter Toxizität**

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Oral (mg/kg)	Dermal (mg/kg)	Einatmen (Gase) (ppm)	Einatmen (Dämpfe) (mg/l)	Einatmen (Stäube und Nebel) (mg/l)
<b>Agilent Rot/AA</b> Agilent Rot/AA Antimycin A (2R,6aS,12aS)-1,2,6,6a,12,12a-Hexahydro- 2-isopropenyl-8,9-dimethoxychromeno[3,4-b]furo [2,3-h]chromen-6-on	9000.9 28 100	N/A N/A N/A	N/A N/A N/A	N/A N/A N/A	N/A N/A N/A

**Reizung/Verätzung**

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Resultat	Spezies	Punktzahl	Exposition	Beobachtung
<b>Agilent Rot/AA</b> (2R,6aS,12aS)-1,2,6,6a, 12,12a-Hexahydro- 2-isopropenyl- 8,9-dimethoxychromeno [3,4-b]furo[2,3-h]chromen- 6-on	Augen - Mildes Reizmittel	Kaninchen	-	1 %	-

**Sensibilisierender Stoff**

**Schlussfolgerung / Zusammenfassung** : Nicht verfügbar.

**Mutagenität**

**Schlussfolgerung / Zusammenfassung** : Nicht verfügbar.

**Karzinogenität**

**Schlussfolgerung / Zusammenfassung** : Nicht verfügbar.

**Reproduktionstoxizität**

**Schlussfolgerung / Zusammenfassung** : Nicht verfügbar.

**Teratogenität**

**Schlussfolgerung / Zusammenfassung** : Nicht verfügbar.

Mito-rOCR starter kit

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Kategorie	Expositionsweg	Zielorgane
Agilent Rot/AA (2R,6aS,12aS)-1,2,6,6a,12,12a-Hexahydro-2-isopropenyl-8,9-dimethoxychromeno[3,4-b]furo[2,3-h]chromen-6-on	Kategorie 3	-	Atemwegsreizung

### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Nicht verfügbar.

### Aspirationsgefahr

Nicht verfügbar.

**Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen** : Agilent GOx rOCR Reagent Agilent Rot/AA  
 Zu erwartende Eintrittswege: Oral, Dermal, Inhalativ, Augen.  
 Nicht verfügbar.  
 Nicht verfügbar.

### Mögliche akute Auswirkungen auf die Gesundheit

**Inhalativ** : Agilent GOx rOCR Reagent Agilent Rot/AA  
 Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.  
 Exposition gegenüber Konzentrationen in der Luft, die über den gesetzlichen oder empfohlenen Grenzwerte liegen, können Reizungen der Nase, des Rachens und der Lungen verursachen.  
 Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.

**Verschlucken** : Agilent GOx rOCR Reagent Agilent Rot/AA  
 Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.  
 Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.  
 Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.

**Hautkontakt** : Agilent GOx rOCR Reagent Agilent Rot/AA  
 Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.  
 Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.  
 Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.

**Augenkontakt** : Agilent GOx rOCR Reagent Agilent Rot/AA  
 Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.  
 Exposition gegenüber Konzentrationen in der Luft, die über den gesetzlichen oder empfohlenen Grenzwerte liegen, können Augenreizungen verursachen.  
 Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.

### Symptome im Zusammenhang mit den physikalischen, chemischen und toxikologischen Eigenschaften

**Inhalativ** : Agilent GOx rOCR Reagent Agilent Rot/AA  
 Zu den Symptomen können gehören:  
 Kurzatmigkeit - Atembeschwerden  
 Asthma  
 Zu den Symptomen können gehören:  
 Reizungen der Atemwege  
 Husten  
 Keine spezifischen Daten.

**Verschlucken** : Agilent GOx rOCR Reagent Agilent Rot/AA  
 Keine spezifischen Daten.  
 Keine spezifischen Daten.  
 Keine spezifischen Daten.

**Hautkontakt** : Agilent GOx rOCR Reagent Agilent Rot/AA  
 Keine spezifischen Daten.  
 Keine spezifischen Daten.  
 Keine spezifischen Daten.

**Augenkontakt** : Agilent GOx rOCR Reagent Agilent Rot/AA  
 Keine spezifischen Daten.  
 Zu den Symptomen können gehören:  
 Reizung  
 Rötung  
 Keine spezifischen Daten.

### Verzögert und sofort auftretende Wirkungen sowie chronische Wirkungen nach kurzer oder lang anhaltender Exposition

#### Kurzzeitexposition

**Mögliche sofortige Auswirkungen** : Nicht verfügbar.

Mito-rOCR starter kit

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

**Mögliche verzögerte Auswirkungen** : Nicht verfügbar.

### Langzeitexposition

**Mögliche sofortige Auswirkungen** : Nicht verfügbar.

**Mögliche verzögerte Auswirkungen** : Nicht verfügbar.

### Mögliche chronische Auswirkungen auf die Gesundheit

**Schlussfolgerung / Zusammenfassung** : Nicht verfügbar.

<b>Allgemein</b>	: Agilent GOx	Nach einer Sensibilisierung können bei einer späteren Belastung mit sehr geringen Mengen schwere allergische Reaktionen auftreten.
	: rOCR Reagent	Wiederholtes oder längeres Einatmen des Staubs kann zu chronischer Reizung der Atemwege führen.
<b>Karzinogenität</b>	: Agilent Rot/AA	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
	: Agilent GOx rOCR Reagent Agilent Rot/AA	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt. Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt. Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
<b>Mutagenität</b>	: Agilent GOx rOCR Reagent Agilent Rot/AA	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt. Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt. Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
	: Agilent GOx rOCR Reagent Agilent Rot/AA	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt. Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt. Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.

## 11.2 Angaben über sonstige Gefahren

### 11.2.1 Endokrinschädliche Eigenschaften

Nicht verfügbar.

### 11.2.2 Sonstige Angaben

Nicht verfügbar.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Resultat	Spezies	Exposition
<b>Agilent GOx</b> Oxidase, Glucose	Akut EC50 88.3 mg/l Frischwasser	Algen - <i>Scenedesmus sp.</i> Daphnie - <i>Daphnia magna</i>	72 Stunden
	Akut EC50 26.2 mg/l Frischwasser		48 Stunden
<b>Agilent Rot/AA</b> Antimycin A (2R,6aS,12aS)-1,2,6,6a,12,12a-Hexahydro-2-isopropenyl-8,9-dimethoxychromeno[3,4-b]furo[2,3-h]chromen-6-on	Akut LC50 0.000019 mg/l Frischwasser	Fisch - <i>Oncorhynchus mykiss</i> Krustazeeen - <i>Simocephalus serrulatus</i> - Larven	96 Stunden
	Akut EC50 190 µg/l Frischwasser		48 Stunden
	Akut EC50 3.7 µg/l Frischwasser	Daphnie - <i>Daphnia magna</i>	48 Stunden
	Akut LC50 1.9 ppb Frischwasser	Fisch - <i>Oncorhynchus mykiss</i>	96 Stunden
Chronisch NOEC 0.3 ppb Frischwasser Chronisch NOEC 1.01 ppb	Chronisch NOEC 0.3 ppb Frischwasser	Daphnie - <i>Daphnia magna</i>	21 Tage
	Chronisch NOEC 1.01 ppb	Fisch - <i>Oncorhynchus mykiss</i>	32 Tage

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Mito-rOCR starter kit

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Test	Resultat	Dosis	Inokulum
Agilent GOx Oxidase, Glucose	OECD 301E Ready Biodegradability - Modified OECD Screening Test	91 % - Leicht - 28 Tage	-	-

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Aquatische Halbwertszeit	Photolyse	Biologische Abbaubarkeit
Agilent GOx Oxidase, Glucose	-	-	Leicht

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	LogP <sub>ow</sub>	BCF	Potential
Agilent Rot/AA (2R,6aS,12aS)-1,2,6,6a, 12,12a-Hexahydro- 2-isopropenyl- 8,9-dimethoxychromeno [3,4-b]furo[2,3-h]chromen- 6-on	4.1	25.7	Niedrig

### 12.4 Mobilität im Boden

Verteilungskoeffizient : Nicht verfügbar.

Boden/Wasser (K<sub>oc</sub>)

Mobilität : Nicht verfügbar.

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	PBT	P	B	T	vPvB	vP	vB
Agilent GOx Oxidase, Glucose	Nein	N/A	N/A	Nein	N/A	N/A	N/A
rOCR Reagent konjugierter Farbstoff (Urheberrechtlich geschützt)	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A

### 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Nicht verfügbar.

### 12.7 Andere schädliche Wirkungen

Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt

Mito-rOCR starter kit

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

**Entsorgungsmethoden** : Die Abfallerzeugung sollte nach Möglichkeit vermieden oder minimiert werden. Die Entsorgung dieses Produkts sowie seiner Lösungen und Nebenprodukte muss jederzeit unter Einhaltung der Umweltschutzanforderungen und Abfallbeseitigungsgesetze sowie den Anforderungen der örtlichen Behörden erfolgen. Überschüsse und nicht zum Recyceln geeignete Produkte über ein anerkanntes Abfallbeseitigungsunternehmen entsorgen. Abfall nicht unbehandelt in die Kanalisation einleiten, außer wenn alle anwendbaren Vorschriften der Behörden eingehalten werden.

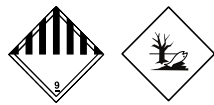
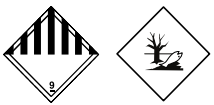
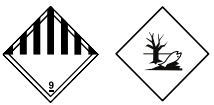
**Gefährliche Abfälle** : Die Einstufung des Produktes erfüllt möglicherweise die Kriterien für gefährlichen Abfall.

**Verpackung**

**Entsorgungsmethoden** : Die Abfallerzeugung sollte nach Möglichkeit vermieden oder minimiert werden. Verpackungsabfall sollte wiederverwertet werden. Verbrennung oder Deponierung sollte nur in Betracht gezogen werden, wenn Wiederverwertung nicht durchführbar ist.

**Besondere Vorsichtsmaßnahmen** : Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden. Vorsicht beim Umgang mit leeren Behältern, die nicht gereinigt oder ausgespült wurden. Leere Behälter und Auskleidungen können Produktrückstände enthalten. Vermeiden Sie die Verbreitung und das Abfließen von freigesetztem Material sowie den Kontakt mit dem Erdreich, Gewässern, Abflüssen und Abwasserleitungen.

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

	ADR/RID	IMDG	IATA
<b>14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer</b>	UN3077	UN3077	UN3077
<b>14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b>	UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FEST, N.A.G. (Antimycin A)	ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, SOLID, N.O.S. (Antimycin A)	Umweltgefährdender Stoff, fest, n.a.g. (Antimycin A)
<b>14.3 Transportgefahrenklassen</b>	9 	9 	9 
<b>14.4 Verpackungsgruppe</b>	III	III	III
<b>14.5 Umweltgefahren</b>	Ja.	Ja.	Ja.

**zusätzliche Angaben**

**Bemerkungen:** De minimis-mengen

**ADR/RID** : Bei einem Transport in Größen von ≤ 5 l oder ≤ 5 kg wird dies Produkt nicht als Gefahrgut reguliert, vorausgesetzt, dass die Verpackungen die allgemeinen Bestimmungen von 4.1.1.1, 4.1.1.2 sowie 4.1.1.4 bis 4.1.1.8 erfüllen.  
**Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr** 90  
**Begrenzte Menge** 5 kg  
**Sondervorschriften** 274, 335, 601, 375  
**Tunnelcode** (-)

**IMDG** : Bei einem Transport in Größen von ≤ 5 l oder ≤ 5 kg wird dies Produkt nicht als Gefahrgut reguliert, vorausgesetzt, dass die Verpackungen die allgemeinen Bestimmungen von 4.1.1.1, 4.1.1.2 sowie 4.1.1.4 bis 4.1.1.8 erfüllen.  
**Notfallpläne** F-A, S-F  
**Sondervorschriften** 274, 335, 966, 967, 969

**IATA** : Bei einem Transport in Größen von ≤ 5 l oder ≤ 5 kg wird dies Produkt nicht als Gefahrgut reguliert, vorausgesetzt, dass die Verpackungen die allgemeinen Bestimmungen von 5.0.2.4.1, 5.0.2.6.1.1 und 5.0.2.8 erfüllen.  
**Mengenbegrenzung** Passagier- und Frachtflugzeug: 400 kg. Verpackungsanleitung: 956. Nur Frachtflugzeug: 400 kg. Verpackungsanleitung: 956. Begrenzte Mengen - Passagierflugzeug: 30 kg. Verpackungsanleitung: Y956.  
**Sondervorschriften** A97, A158, A179, A197, A215

Mito-rOCR starter kit

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender** : **Transport auf dem Werksgelände:** nur in geschlossenen Behältern transportieren, die senkrecht und fest stehen. Personen, die das Produkt transportieren, müssen für das richtige Verhalten bei Unfällen, Auslaufen oder Verschütten unterwiesen sein.

**14.7 Massengutbeförderung gemäß IMO-Instrumenten** : Nicht verfügbar.

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

EG Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Anhang XIV - Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe

Anhang XIV

Keine der Komponenten ist gelistet.

Besonders besorgniserregende Stoffe

Keine der Komponenten ist gelistet.

Anhang XVII - Beschränkung der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Mischungen und Erzeugnisse

Nicht gelistete Substanz

**Etikett** :  Agilent GOx Nicht anwendbar.  
 rOCR Reagent Nicht anwendbar.  
 Agilent Rot/AA Nicht anwendbar.

Sonstige EU-Bestimmungen

Ozonabbauende Substanzen (1005/2009/EU)

Nicht gelistet.

Vorherige Zustimmung nach Inkennnissetzung (PIC, Prior Informed Consent) (649/2012/EU)

Nicht gelistet.

persistente organische Schadstoffe

Nicht gelistet.

Seveso-Richtlinie

Dieses Produkt wird unter der Seveso-Richtlinie kontrolliert.

Gefahrenkriterien

Kategorie
<input checked="" type="checkbox"/> Agilent Rot/AA E1

Nationale Vorschriften

**Lagerklasse (TRGS 510)** :  Agilent GOx 13  
 rOCR Reagent 13  
 Agilent Rot/AA 13

Störfallverordnung

Dieses Produkt unterliegt der deutschen Störfallverordnung.

Gefahrenkriterien

Kategorie	Bezugsnummer
<input checked="" type="checkbox"/> Agilent Rot/AA E1	1.3.1

**Wassergefährdungsklasse** :  Agilent GOx 1  
 rOCR Reagent 3  
 Agilent Rot/AA 3

Mito-rOCR starter kit

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

**Technische Anleitung Luft** : TA-Luft Klasse I - Nummer 5.2.5: 33.3%  
TA-Luft Nummer 5.2.5: 32.1%

### Internationale Vorschriften

#### Chemiewaffenübereinkommen, Chemikalien der Liste I, II & III

Nicht gelistet.

#### Montreal Protokoll

Nicht gelistet.

#### Stockholm-Konvention über persistente organische Schadstoffe

Nicht gelistet.

#### Rotterdam Übereinkommen über das Verfahren der vorherigen Zustimmung nach Inkennzeichnung (PIC)

Nicht gelistet.

#### UNECE-Aarhus-Protokoll über persistente organische Verbindungen (POP) und Schwermetalle

Nicht gelistet.

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung** : Diese Produkt enthält Substanzen, für die noch Stoffbewertungen erforderlich sein können.

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

☑ Kennzeichnet gegenüber der letzten Version veränderte Informationen.

**Abkürzungen und Akronyme** : ATE = Schätzwert akute Toxizität  
CLP =Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung [Verordnung (EG) Nr. 1272/2008]  
DMEL = Abgeleiteter Minimaler-Effekt-Grenzwert  
DNEL = Abgeleiteter Nicht-Effekt-Grenzwert  
EUH-Satz = CLP-spezifischer Gefahrenhinweis  
N/A = Nicht verfügbar  
PBT = Persistent, bioakkumulierbar und toxisch  
PNEC = Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration  
RRN = REACH Registriernummer  
vPvB = Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

### Verfahren zur Ableitung der Einstufung gemäß der Verordnung (EG) 1272/2008 (CLP/GHS)

Einstufung	Begründung
Agilent GOx Resp. Sens. 1, H334	Expertenbeurteilung
Agilent Rot/AA Aquatic Acute 1, H400 Aquatic Chronic 1, H410	Rechenmethode Rechenmethode

### Volltext der abgekürzten H-Sätze

Agilent GOx H334	Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.
Agilent Rot/AA H300 H301 H315 H319 H335 H400 H410	Lebensgefahr bei Verschlucken. Giftig bei Verschlucken. Verursacht Hautreizungen. Verursacht schwere Augenreizung. Kann die Atemwege reizen. Sehr giftig für Wasserorganismen. Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

### Volltext der Einstufungen [CLP/GHS]

Mito-rOCR starter kit

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

<p><b>Agilent GOx</b> Resp. Sens. 1</p> <p><b>Agilent Rot/AA</b> Acute Tox. 2 Acute Tox. 3 Aquatic Acute 1 Aquatic Chronic 1</p> <p>Eye Irrit. 2 Skin Irrit. 2 STOT SE 3</p>	<p>SENSIBILISIERUNG DER ATEMWEGE - Kategorie 1</p> <p>AKUTE TOXIZITÄT - Kategorie 2 AKUTE TOXIZITÄT - Kategorie 3 KURZFRISTIG (AKUT) GEWÄSSERGEFÄHRDEND - Kategorie 1 LANGFRISTIG (CHRONISCH) GEWÄSSERGEFÄHRDEND - Kategorie 1 SCHWERE AUGENSCHÄDIGUNG/AUGENREIZUNG - Kategorie 2 ÄTZ-/REIZWIRKUNG AUF DIE HAUT - Kategorie 2 SPEZIFISCHE ZIELORGAN-TOXIZITÄT (EINMALIGE EXPOSITION) - Kategorie 3</p>
--	--

**Ausgabedatum/** : 15/04/2024

**Überarbeitungsdatum**

**Datum der letzten** : 30/06/2023

**Ausgabe**

**Version** : 3

**Anmerkung \*** : Mito-rOCR Assay Kit MO-300-4  
Mito-rOCR Assay Starter Kit MO-400-4

**Hinweis für den Leser**

**Haftungsausschluss:** Die Informationen in diesem Dokument entsprechen dem Wissensstand von Agilent zum Zeitpunkt der Erstellung. Es wird keine ausdrückliche oder stillschweigende Haftung hinsichtlich ihrer Richtigkeit, Vollständigkeit oder Eignung für einen bestimmten Zweck übernommen.